Nordbayerische Sportangler-Vereinigung e.V. Nürnberg

Vereinsmitteilungen 01/2016

VOLLES PROGRAMM AUF 1000 M²

Angelwelt

Gerlinger

Viel Platz zum Laufen und Ausprobieren.

Tausende Angelruten.

Deutschlands grösstes Rutenregal ? Ein echt beeindruckender Anblick.

Knapp 3000 m² Lager auf 2 Etagen.

Kleine und grosse "Rollenschätzchen"

Deutschlands grösstes Ruten- und Rollenregal ?

Stiefel, Taschen und Kästen soweit das Auge reicht.

Information und freundlicher Service

SIE HABEN DIE WAHL

ANGELWELT GERLINGER

BAUHOFSTRASSE 16, 91443 SCHEINFELD

Entweder Sie besuchen unser **1000 m² Ladengeschäft** in Scheinfeld oder Sie fordern unseren großen 950 seitigen Farbkatalog zusammen mit dem Sonderangebotskatalog an und bestellen dann im Versand. Über 25.000 Artikel und ca. 2.000 Sonderangebote warten darauf, von Ihnen ausgewählt zu werden. Unser Versand ist **sehr schnell**: Meißt ist die Ware bereits nach 2 Tagen bei Ihnen.

LADENÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG GESCHLOSSEN

DI.+ MI.+ FR. 9.00 - 18.00 UHR

DONNERSTAG 9.00 - 20.00 UHR

SAMSTAG 9.00 - 13.00 UHR

WWW.GERLINGER.DE

Die Kataloge erhalten Sie gegen Einsendung von € 5,- in Briefmarken oder Bar. Davon gibts € 2,50 bei einer Bestellung ab € 50,- wieder zurück.

Inhalt

Wichtige Mitteilungen	Seite	4
Einladung zum Anfischen am 20.03. 2016	Seite	8
Mitteilungen der Schatzmeister	Seite	9
Termine	Seite	11
Glückwünsche zum Geburtstag	Seite	12
Jahresabschlussfeier 2015	Seite	13
Jahreshauptversammlung 2016	Seite	17
Tafel des neuen Vorstands und der Verwaltung	Seite	34
Foto des Jahrs 2016	Seite	37
Erste Neuaufnahmen 2016	Seite	38
Lehrgang zur Fischerprüfung 2016	Seite	39
Fisch des Jahres 2016: Der Hecht	Seite	41
„Nacht der scharfen Messer“	Seite	44
Kapitale Fänge	Seite	45

Impressum

1. Vorsitzender Udo Hummer, (V.i.S.d.P.) udo.hummer@nordbay-angler.de
Rüsternweg 189, 90441 Nürnberg 0911/414343

1. Schatzmeister Thomas Brunner 0171/9746071
thomas.brunner@nordbay-angler.de

1. Gewässerwart Werner Kräutlein 0171 6208256
werner.kraeutlein@nordbay-angler.de

Geschäftsstelle: Rüsternweg 189, 1. Stock, 90441 Nürnberg
0911/414343 0911/414314
post@nordbay-angler.de

Sitz des Vereins: Nürnberg, eingetr. im Vereinsregister d. AG Nürnberg Nr. 111

Vereinslokal: Genossenschaftssaalbau Matthäus- Herrmann- Platz 2,
90471 Nürnberg, 0911 *I* 862386

Redaktion: Jürgen Stromberger, juergen.stromberger@nordbay-angler.de

Webmaster: Stefan Ries, stefan.ries@nordbay-angler.de
homepage: www.nordbay-angler.de

Verlag: Nordbayerische Sportangler-Vereinigung e.V.

Druck: NovaDruck Goppert GmbH, Andernacher Str. 20, 90411 Nürnberg

Titelfoto: Hecht, M. Wechsler, **Auflage:** 900

Wichtige Mitteilungen

Neuwahlen bei der Nordbayerischen Sportangler-Vereinigung Nürnberg e.V.

Auf der Jahreshauptversammlung am 24. Januar 2016 wurden Vorstand und Verwaltung neu gewählt, bzw. bestätigt.
Eine Satzungsänderungen, die Anzahl der Gewässerwarte und die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zum 01.01.2017 wurden beschlossen.

Der neue Vorstand besteht aus:

1. Vorsitzender
Udo Hummer
2. Vorsitzender
Heinz Michael Ebersbach
3. Vorsitzender
Reinhold Herdegen

Die Verwaltung bilden:

1. Schatzmeister
Thomas Brunner
2. Schatzmeister
Andreas Koschny

1. Schriftführer
Horst Preiß
2. Schriftführer
Ingo Scharke

1. Jugendleiter
Matthias Graf
2. Jugendleiter
Peter Grünbaum

Gewässerschutzbeauftragter
Jürgen Bartsch

Gewässerwarte:
Werner Kräutlein
Michael Kräutlein
Adrian Pongracz
Konrad Forster
Markus Wechsler
Nico Ebersbach

Die neue Vorstandschaft bittet die Mitglieder um Unterstützung bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Informieren sie die Amtsträger über alle wichtigen Gegebenheiten an unseren Fischwassern und unseren Verein betreffend.
Wenn Not am Mann - oder am Fisch - ist, langen sie bitte mit an.
Dann haben wir einen lebendigen und funktionierenden Verein, gesunde Angelgründe und zufriedene Mitglieder.

Vorstand und Verwaltung

Wichtige Mitteilungen

Schonzeiten, Schonmaße, Fangbeschränkungen

Stand 01.01.2016

Nachstehend die auf den neuesten Stand gebrachte Zusammenfassung für Schonzeiten, Schonmaße, Fangbeschränkungen. Sie ist für alle Mitglieder bindend. Diese können Sie als Beiblatt in Ihr Fangbuch einlegen.

Fangbegrenzungen gültig für unseren Verein:

Jährlich maximal: Karpfen 30 Stück, Salmoniden 30 Stück. Das Tageslimit von vier Karpfen gilt in allen Gewässern, pro Woche dürfen vier Salmoniden gefangen werden.

Das Nachtfischverbot in Oberbayern und in Mittelfranken ist aufgehoben.

Hinweis für Verbandsgewässer in Mittelfranken:Das Nachtfischen von 24:00 Uhr bis 5:00 morgens ist versuchsweise für das Jahr 2016 gestattet. Beim Fischen über **Mitternacht hinaus** müssen im Verbands-Fangbuch der „alte“ **und** der „neue“ Tag eingetragen werden.

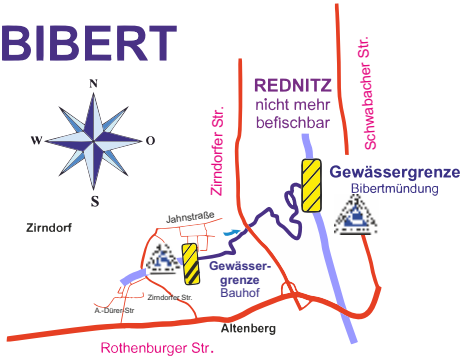
Mitgliederversammlungen

Pro Jahr ist der Besuch von drei Mitgliederversammlungen Pflicht. Im laufenden Jahr gilt versuchsweise der Besuch von zwei Vereins-Stammtischen als Ersatz für einen Versammlungs-Besuch. Der Stammtischbesucher erhält einen Nachweisstempel auf seinem Fangbuch.

Neue „alte“ Gewässergrenzen

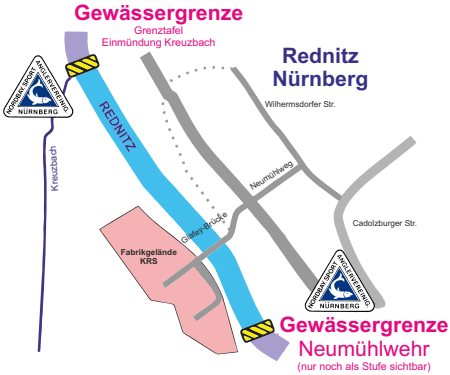
Die gemeinsame Nutzung von Bibert und Rednitz mit dem Fischereiverein Zirndorf endete am 31.12. 2015.

Seit 1.1. 2016 gelten wieder die „alten Grenzmarken“, wie in den Skizzen markiert.



Wichtige Mitteilungen

Neue Grenztafeln wurden gesetzt.
Fremde Fischer sind nicht befugt, in unseren Gewässern zu fischen.
Die Einträge in alten Satzungen sind nicht mehr korrekt. Zum Jahresende 2016 wird eine aktualisierte Satzung erstellt.



Gewässer	Fangbeschränkungen	Besondere Bestimmungen
alle Vereinsgewässer	**Jahr**: 30 Karpfen + 30 Salmoniden **Woche**: 4 Salmoniden **Tag**: 4 Karpfen	Das Fischerjahr beginnt am 01.01. und endet am 31.12.
LDM-Kanalstrecken: Achtung: Alle LDM-Kanalstrecken gelten bezüglich Fangbeschränkung als ein Gewässer **Bibert** **Rednitz Fürth**	**Tag**: 4 Karpfen **Woche:** 4 Schleien, 2 Hechte, 2 Zander, 4 Salmoniden	Die Fischerwoche beginnt am Montag und endet am folgenden Sonntag
Schwarzach und **Mühlbach bei Kinding**	**Tag:** 4 Karpfen, **Woche:** 4 Schleien, 2 Hechte, 2 Zander, 4 Salmoniden Salmoniden vom 01.10. -31.03. gesperrt.	Raubfische, außer Salmoniden, die **außerhalb der gesetzlichen Schonzeit** zufällig gefangen werden und das **gesetzliche Schonmaß** erreicht haben, **müssen** angeeignet werden.
Schwarzach Wendelstein (Salmonidengewässer) Fischen nur mit Kunstködern **Gewässer ab 01.10 bis 31.03. gesperrt.**	**Woche**: 4 Salmoniden keine Schonzeit bzw. Schonmaß für Hecht, Zander und Aal.	Die Schwarzach Wendelstein ist ein Salmonidengewässer, deshalb keine Schonzeit bzw. Schonmaß für Hecht, Zander und Aal.
Merklsee	**Tag**: 4 Karpfen **Woche**: 4 Schleien, 2 Hechte, **1 Zander** **Jahr: 10 Zander**	
Reifsee und **Ache**	**Tag**: 4 Karpfen **Woche**: 4 Schleien, 2 Hechte, 2 Zander	
Altmühl bei Ilbling **Altmühl bei Kinding** **Altmühl bei Unteremmendorf** **Wörnitz Auhausen** **Wörnitz Dinkelsbühl** **Fränkische Rezat**	**Tag**: 4 Karpfen **Woche**: 4 Schleien, 2 Hechte, 2 Zander, 4 Salmoniden	

Wichtige Mitteilungen

Gültige Schonzeiten und -maße, Stand 01.01.16

Fischart		Schonzeit	Schonmaß
Bachforelle	Verein:	01.10. – 31.03.	28 cm
Bachsaibling	Verein:	01.10. – 31.03.	28 cm
Regenbogenforelle	Verein:	01.10. - 15.04.	28 cm
Äsche	Verein:	01.01. - 30.04.	35 cm
Hecht	Verein:	15.02. – 30.04.	55 cm
Zander	Verein:	15.02. – 30.04.	55 cm
Aal: in allen Vereinsgewässern	Verein:	01.11. - 28.02.	50 cm
Waller: Gefangene Waller müssen angeeignet werden.	Verein:	keine	kein
Barbe	Verein:	01.05. - 15.06.	40 cm
Karpfen	Verein:	keine	37 cm
Schleie	Verein:	keine	28 cm
Schied	Verein:	01.04. – 31.05.	40 cm
Nase	Verein:	01.03. - 30.04.	40 cm
Rutte	Verein:	keine	30 cm
Schneider, Bitterling, Schlammpeitzger,Steinbeißer, Steingreßling, 9-stach. Stichling	Verein	ganzjährig	kein
Aitel, Brachse, Elritze, Flußbarsch, Grasfisch, Gründling, Hasel, Karausche, Laube, Rotauge, Rotfeder, 3stach. Stichling	Verein:	keine	kein
Für nicht aufgeführte Fischarten gelten die gesetzlichen Bestimmungen.			

Wichtige Mitteilungen

Einladung zum Anfischen

Am Sonntag, 20.03.2016, startet die Nordbayerische Sportangler-Vereinigung Nürnberg e.V. die Saison mit dem Anfischen.
Gefischt wird ab 5:00 Uhr in unseren LDM-Strecken, der Rednitz-Nürnberg und der Rednitz Fürth, sowie an der Bibert und an der Fränkischen Rezat. Abwiegen ist von 11- 13 Uhr im Vereinsheim. Für Gäste ist das Vereinsheim ab 10 Uhr geöffnet. Für Speis‘ und Trank ist gesorgt.

Beim Anfischen ist das Tages-Fanglimit des befischten Gewässers einzuhalten. Die angeeigneten Fische zählen jedoch nicht zu den Fangbeschränkungen, sind aber in das Fangbuch einzutragen.
Beim Anfischen ist den Jugendlichen die Ausübung der Fischerei mit zwei Handangeln erlaubt.
Bitte hinterlassen Sie den Angelplatz sauber!

Gäste und Nichtangler sind herzlich willkommen, Dabei sein stärkt den Verein.

An alle Fliegenfischer!
RISE FlyFishing Film Festival in Nürnberg!

am Montag **29.02.2016**, Start: 20:30 Uhr,
im CASABLANCA KINO, Brosamerstraße 12, 90459 Nürnberg.
Karten im Vorverkauf für 17,- Euro in der Sportangler-Zentrale!

Mitteilungen der Schatzmeister

Geschäftsstelle

Rüsternweg 189, 1. Stock, 90441 Nürnberg,
' 0911 / 414343 0911/414314 post@nordbay-angler.de

1. Schatzmeister: Thomas Brunner
thomas.brunner@nordbay-angler.de mobil: 0171/9746071

2. Schatzmeister: Andreas Koschny
andreas.koschny@nordbay-angler.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Nürnberg
IBAN: DE42 7605 0101 0001 3766 78

Sparda-Bank Nürnberg
IBAN: DE10 7609 0500 0004 1648 65

Sprechzeiten der Schatzmeister

März	März	April	April
01.03.16	07.03.16	05.04.16	11.04.16
vor und nach der Mitgliederversammlung	18 – 19 Uhr im Vereinsheim	vor und nach der Mitgliederversammlung	18 – 19 Uhr im Vereinsheim

oder per Email oder Telefon

Einschreibung Reifseecamper für die Pfingstferien: 09.05.2016

Grüne Berechtigungsscheine für die Camper am Reifsee können gerne auch per Email bestellt werden. Wir senden Ihnen die Scheine zusammen mit einer Rechnung per Post zu. (zuzüglich 1 € Versandkosten)

Tageskarten für unsere Passivmitglieder gibt es bei folgenden Angelgeschäften:

- Sportangler Zentrale, Kopernikusstr. 18, 90459 Nürnberg
- Anglerecke Lämmermann, Albrecht-Dürer-Str. 97, 90522 Oberasbach,
- Fisherman's Partner, Strawinskystr. 28, 90455 Nürnberg Katzwang
- Endner's Angelwelt, Kupferschmiedstr. 1, 91154 Roth

und …… bei den Schatzmeistern.

Änderung der Mitgliedsdaten

Bitte rechtzeitig per Brief oder E-Mail mitteilen!

Meine neuen Daten lauten ab dem _____ wie folgt:

Name, Vorname: _____ Geburtsdatum _____

PLZ _____ Ort _____

Straße / Hausnummer _____ Vorwahl / Telefon _____

Bank / BLZ _____ Kontoummer _____

E-Mail _____

TERMINE

Mitgliederversammlungen

Die Mitgliederversammlungen finden im Vereinslokal am Matth.-Herrmann-Platz statt. Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr. Der Besuch von drei Mitgliederversammlungen ist Pflicht.

01. März
05. April
07. Juni

Stammtische

Stammtische finden im Vereinsheim, Rüsternweg 189, statt, Beginn ist jeweils 18:30 Uhr. Gäste sind willkommen.

07. März
11. April
09. Mai
13. Juni

Achtung: *Stempel für Stammtisch-Besuch siehe Seite 6.*

Damenfischen mit dem FV Zirndorf

Ausrichter des diesjährigen Damenfischens am **07.05.2016** ist der FV Zirndorf, Fanggewässer ist die Bibert Zirndorf.
Treffpunkt ist das Vereinsheim Zirndorf, Volkhardstr. 35. 90513 Zirndorf . Beginn 5:00 Uhr. Der Vorstand bittet die Fischerinnen des Vereins um rege Teilnahme. Die „Fischerliesel“ soll verteidigt werden. Anmeldung ist erwünscht.

Anfischen

Am Sonntag, **20. März 2016**, ist das Anfischen. Näheres in der Einladung Seite 7. Alle aktiven Fischer sind dazu herzlich eingeladen, aber auch für Nichtfischer und Gäste ist Platz im Vereinsheim.

Frühjahrs- Schafkopf

.Unser Frühjahrs-Schafkopf-Turnier ist am Freitag, 11. März im Vereinsheim. Beginn ist 19:00 Uhr, Anmeldung per Telefon 0911 414343 oder per E-Mail ist erwünscht. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 €. Gäste sind willkommen.

Frühjahrs-Aktionen unserer Inserenten:

Angelwelt Gerlinger
Frühlingsfest 07.-09. April, Scheinfeld.

Fishermen‘s Partner
Hausmesse, 04.-05. März, Nürnberg.

Angelwelt Endtner
Neueröffnung und Hausmesse,
04.-05. März, Roth.

Fisherman‘s world
Hausmesse, 19.-20. März, Neumarkt.

Sportanglerzentrale Nürnberg
Aktionstag Fliege, 12. März, Nürnberg.

Angelzentrale Herrieden
Internationale Karpfen- und Waller-Messe, 05. März, Herrieden.

„Alles Gute“ zum Geburtstag

60 Jahre

Jürgen Völkel	09.01.1956
Dagmar Zettl	11.01.1956
Udo Hummer	18.01.1956
Jürgen Zenker	21.01.1956
N. Weigand-Schönnagel	21.01.1956
Diethard Lühders	03.02.1956

61 Jahre

Manfred Schrepf	22.01.1955
Hermann Schertl	06.02.1955
Walter Rebling	26.02.1955

62 Jahre

Martha Gebhardt	13.02.1954
Hans Hainzl	25.03.1954

63 Jahre

Ingeborg Sobotta	13.01.1953
Siegfried Schauß	27.01.1953
Gerhard Röhrig	29.01.1953
Wolfgang Stadlbauer	19.02.1953

64 Jahre

Magdalena Schilling	17.01.1952
Klaus Frank	18.01.1952
Peter Müller	28.01.1952
Günter Feldberger	05.03.1952

65 Jahre

Jutta Dörrer	06.01.1951
Hans Jürgen Ludolph	24.02.1951
Emil Weiss	27.02.1951
Vladimirs Harcevs	16.03.1951

66 Jahre

Marko Segi	15.01.1950

67Jahre

Horst Garke	21.01.1949
Raimund Biberger	02.02.1949
Elke Rohrmüller	18.03.1949
Gudrun Stadelmann	23.03.1949
Werner Fränkel	25.03.1949
Josef Maitz	26.03.1949

68 Jahre

Albert Schmidtmeier	17.01.1948
Siegfried Melzer	20.01.1948
Heinz Kieler	15.02.1948
Herbert Watzke	26.02.1948
Karlheinz Bierlein	18.03.1948
Franz Ittner	24.03.1948

69 Jahre

Rudolf Stadelmann	21.03.1947
Karl-Heinz Pfister	30.03.1947

70 Jahre

Horst Preiß	06.01.1946
Ruth de-Wille	20.01.1946
Oleg Croner	06.02.1946
Arno Hiesinger	01.01.1945
Manfred Haberl	04.01.1945
Richard Michael	17.02.1945
Oskar Meissel	19.02.1945
Boris Kiselev	12.03.1945

71 Jahre

Robert Mullee	07.02.1944
Rolf Spotka	23.02.1944
Willi Zöller	28.02.1944
Rolf Feldmeyer	09.03.1944
Christa Schindlmeier	10.03.1944

72 Jahre

Reinhold Reif	16.01.1943
Alfred Sommer	14.02.1943
Erika Seiz	03.03.1943
Werner Wiedemann	31.03.1943

74 Jahre

Wolfgang Zeitler	27.01.1942
Jürgen Sontowski	20.03.1942
Maria Schinhammer	28.03.1942

75 Jahre

Georg Riedl	18.01.1941
Walter Ulrich	28.01.1941
Monika Reber	05.02.1941
Manfred Gröschl	24.02.1941
Ursula Sörgel	12.03.1941

76 Jahre

Ingrid Trömel	05.02.1940
Dieter Franz	18.02.1940
Siegfried Barth	25.02.1940
Gerda Franke	27.02.1940
Friedrich Carl	15.03.1940

77 Jahre

Adolf Maihofer	09.02.1939
Georg Sörgel	15.02.1939
Georg Meier	15.02.1939

78 Jahre

Karl-Heinz Vogel	02.02.1938
Dr. Dieter Piwernetz	07.02.1938

79 Jahre

Willy Seibold	19.02.1937

80 Jahre

Hans Hoffmann	25.03.1936
Heinz Wiesner	31.03.1936

82 Jahre

Martin Haubner	05.01.1934
Erich Galster	07.02.1934

83 Jahre

Erich Grund	19.02.1933

85 Jahre

Dr. Christoph Maier	16.01.1931

87 Jahre

Alfred Gresse	31.01.1929
Kurt Bauer	07.02.1929

89 Jahre

Lothar Sommer	02.02.1927
Helene Rosa	03.02.1927
Walter Alt	25.02.1927

Jahresabschlussfeier 2015

Die Mitgliederversammlung im Dezember ist traditionell als festlicher Jahresabschluss gestaltet. Rein optisch war das am 2. Dezember an der mit roten und weißen Weihnachtssternen dekorierten Bühne zu erkennen.
Auch die Tische waren weihnachtlich geschmückt. Gut gefüllte Teller mit Schokolade, Mandarinen, Nüssen und Gebäck luden zum Zugreifen ein.

Fleißige Helferinnen hatten alles schon Stunden vorher liebevoll vorbereitet.
Vorstand und Verwaltung hatten ein Programm zusammengestellt, in dem sich Vereinsangelegenheiten und Unterhaltung abwechselten.

Udo Hummer, unser 2. Vorsitzender, begrüßte die Anwesenden und berichtete von bemerkenswerten Ereignissen aus dem fast abgelaufenen Fischerjahr.
Die Geschichte über die „Models“ am Merklsee sorgte für Erheiterung.
Zur Ehrung der Mitglieder, die seit 15 Jahren in unserem Verein sind, begann Udo Hummer mit einem Rückblick auf das Jahr 2001 aus dem Blickwinkel des Vereins, aus sportlicher und politischer Sicht.
Die Geehrten wurden zwar alle vorab schriftlich eingeladen, doch leider hielten es Etliche davon nicht für nötig, sich für ihr Fehlen zu entschuldigen.
Die Anwesenden konnten sich über eine Vereinsnadel, eine Urkunde und einen Bocksbeutel, die Dame über einen Blumenstrauß freuen.
Von vielen erwartet, trug Werner Krau wieder sehr unterhaltsame Schamberger-Geschichten vor:
Ein (Ober)Bayern-Urlaub aus dem Schulaufsatz eines norddeutschen Buben, sowie eine gar erschröckliche

Moritat über einen Südchinesischen Wanderkarpfen. So etwas erfreut das Fischerherz.

Erfreut - und zwar das ganze Jahr hindurch - haben uns Fischer auch Gisela Slaby-Drexler und Monika Reber mit ihrem zuverlässigen und freundlichem Service im Vereinsheim. Udo Hummer und Werner Franke nutzten die Veranstaltung um den beiden zu danken.

Die nächste Ehrung war leider traurig. Es war geplant, Vereinskamerad Horst Amler für seine 34-jährige Arbeit als Fischereiaufseher unseres Vereins öffentlich zu ehren. Leider verstarb Horst Amler am Tag zuvor. Die Versammlung erhob sich zu seinen Ehren und zu seinem Angedenken.

Zwölf Fischer sollten für ihre 25-

jährige Mitgliedschaft geehrt werden. Udo Hummer trug einige Vereins- und Lokaldaten aus dem Eintrittsjahr 1991 vor. Leider waren nur drei davon persönlich anwesend, allerdings hatte sich zwei auch ordentlich entschuldigt und hatten Überbringer der Präsente: Rudolf Schmidt brachte seinem Bruder Volker die Erinnerungsgeschenke mit,

Mitglieder seit 1991:

Armin Bauer, Hermann Eckert, Udo Fleischer, Günter Haßlauer, Peter Haßlauer, Reinhard Kalb, Andreas Marx, Michael Meyer, Wolfgang Müller, Rudolf Schmidt, Volker Schmidt, Jürgen Spiegel.

Mitglieder seit 2001:

Stefan Bauer, Peter Gebhardt, Elfriede Harrer, Udo Hartmann, Franz Lelencz Helmuth, Lelencz-Schlechter.

Jürgen Marx versorgte seinen Sohn Andreas.
Danke an alle, die gekommen waren oder sich entschuldigt haben.
In einem Verein mit so vielen Mitgliedern gibt es Einzelne, die irgendwie hervorstechen. Meines Wissens zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte kamen der Fänger des schwersten Fisches des Jahres und der Jugendfischer mit dem schwersten Fisch seiner Gruppe aus einer Familie.
Robert und Florian Olezak empfingen Urkunde und Erinnerungsgeschenk von den beiden Vorsitzenden.
Ein Foto besonderer Qualität wurde

das Hechtbild von Johannes Heidingsfelder. Besonders erfreulich hierbei war, dass der Jury eine ordentliche Anzahl toller Bilder vorlagen, was die Entscheidung nicht leicht machte. Das Siegerbild ist im Fischerkalender 2016 abgedruckt.

Nach einigen weihnachtlichen Liedern präsentiert vom Musikduo K und K wurden auch die Helferinnen für das Gelingen des Abends mit Blumensträußen bedacht.

Die anwesenden Damen durften sich an den Dekorations-Weihnachtssternen bedienen und so eine Erinnerung an einen schönen Vereinsabend mit nach Hause nehmen.

Wie schon bei anderen Vereinsveranstaltungen sorgten „K und K“ für die musikalische Untermalung.

J. Stromberger

Jahreshauptversammlung 24.Januar 2016

Udo Hummer, 2. Vorsitzender der Nordbay. Sportangler-Vereinigung Nürnberg, begrüßte die anwesenden 217 stimmberechtigten Mitglieder des Vereins, die Ehrenmitglieder und die Gäste. Der 1. Vorsitzende, Karl-Heinz Kreuzer, konnte wegen Erkrankung nicht teilnehmen, Udo Hummer übermittelte ihm die besten Wünsche zur Genesung und für seine Zukunft.

Auch der Ehrenvorsitzende Günter Klein war aus gesundheitlichen Gründen verhindert. Er wünschte der Versammlung einen guten Verlauf und ließ alle Anwesenden grüßen.

Traditionell steht am Anfang der Versammlung die Ehrung und das Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder. Zu ihrem Gedenken erhoben sich alle Anwesenden von ihren Sitzen, während der 2. Vorsitzende ihre Namen verlas.13 Mitglieder waren zu betrauern.

Im Jahr 2015 sind verstorben:

Rainer Schindlmeier, 52 Jahre
39 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Heinz Wagner, 73 Jahre
54 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Hans Herdegen, 93 Jahre,
55 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Holmer Fischer, 60 Jahre,
45 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Walter Förtsch, 84 Jahre,
37 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Georg Graf, 73 Jahre,
44 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Ernst Wieser, 81 Jahre,
46 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Manfred Reiß, 76 Jahre,
56 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Volker Kilian, 63 Jahre,
25 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Horst Eisert, 84 Jahre,
58 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Horst Amler, 78 Jahre,
35 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Kurt Mayer, 80 Jahre,
45 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Gäste unserer Jahreshauptversammlung 2016

Leiter	Wasserwirtschaftsamt Nürnberg	Ulrich Fitzthum
Ehrenpräsident	Fischereiverband Mittelfranken	Dr. Christoph Maier
Präsident		Jörg Zitzmann
Vizepräsident		Peter Neuner
Fachberater		Willy Bayer
	Verantwortlicher für unsere Bilanzen	Thomas Landshammer
1. Vorsitzender	Fischereiverein Nürnberg	Peter Neuner
2. Vorsitzender		Günter Hertl
1. Vorsitzender	Fischereiverein Zirndorf	Norbert Himmer
2. Vorsitzender	Fischereiverein Schwabach	Udo Januschkowez
1. Vorsitzender	Bezirks-Fischereiverein Erlangen	Karlheinz Döring
1. Vorsitzender	Fischereiverein Fürth	Stefan Mielchen
	Anglerklub Noris	Klaus Reißberger, Dieter Hironimus
1. Vorsitzender	Rezatgenossenschaft	Georg Weid
Ehrenvorsitzender	Bibertgenossenschaft	Hans Krapfenbauer
	Wasserverpächter und Fischzuchtmeister	Karl Wiesinger

Udo Hummer mit Dr. Christoph Maier

Anwesende Ehrenmitglieder unseres Vereins:

Dr. Christoph Maier,
Erika Carl,
Fritz Carl,
Inge Engst.
Jürgen Marx,
Christa Schindlmeier,
Wolfgang Trömel

Ferien vom Streß in ruhiger Lage

Unser Wasserverpächter, die Familie Kriegelmeier

stellt für Sie Doppelzimmer und Dreibettzimmer mit Dusche/WC und Frühstück bereit.

Familie Kriegelmeier, Ilbling Nr. 5
Telefon: 0 84 67 - 3 80

Kopp & Mühling
Rechtsanwälte

90402 Nürnberg
Dr.-Kurt-Schumacher-Str. 2

Telefon: 0911/24 12 64
Telefax 0911/208240

Wir beraten Sie gerne.

Mitten in der City von Nürnberg und nach Absprache gerne auch in Ihrem Büro!

Unsere anwaltlichen Interessenschwerpunkte liegen insbesondere in den Bereichen:

Erbrecht, Unternehmensnachfolge, Arbeitsrecht, Handels-/u. Wirtschaftsrecht, Unternehmenssanierung

20 JAHRE

Fisherman's Partner

ANGLER-FACHMÄRKTE

VIP-Karte abholen und 20% Rabatt auf Lebendköder sichern!

Strawinskystraße 28 • 90455 Nürnberg
Tel. 09122/8732393 • Fax 09122/8732394
nuernberg@fishermans-partner.de
www.fishermans-partner.eu
www.fishermans-partner-shop.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 9-18 Uhr • Fr. 9-20 Uhr • Sa. 9-15 Uhr

Coupon ausschneiden und bei F.P. in Nürnberg die VIP-Köderkarte abholen!

Der Rabatt gilt ab sofort und bis Ende der Saison 2016!

Nordbay. Sportangler

Name _____ Vorname _____ Straße / Hausnummer _____

PLZ / Ort _____ Mailadresse _____ Unterschrift[1] _____

[1] Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden in die Adressdatenbank von Fisherman´s Partner aufgenommen und für Werbeaktionen kontaktiert zu werden.

Ulrich Fitzthum

Ehrengast Ulrich Fitzthum, Leiter des Wasserwirtschaftsamts Nürnberg, richtete ein Grußwort an die Versammlung.
In der Rückschau auf das vergangene Jahr bestätigte er die Probleme mit Hitze, Wassernotstand und erheblichem Krautwachstum an den Gewässern, für die wir gemeinsam die Verantwortung tragen. Nur ein gemeinsames Vorgehen von Amt, Bezirksverband und Vereinen gibt Chancen, sich auf solche Gegebenheiten vorzubereiten und diese auch zu meistern.
2015 wurden die Halterungen des Ludwigskanal komplett gemäht. Die neu angeschafften Geräte des Wasserwirtschaftsamtes ermöglichen für die Zukunft eine regelmäßige Reduzierung übermäßigen Pflanzenwuchses.
2016 wird schrittweise begonnen, den LDM-Kanal zu entschlammen und wieder eine vernünftige Wassertiefe zu erreichen. Ein Turnus dieses Verfahrens ist angedacht. Das hörten die Mitglieder gerne und spendeten spontan Beifall.
Herr Fitzthum schloss mit den Worten: „Wenn etwas machbar ist, sind wir gerne dabei.“
Das nächste Grußwort kam vom Präsidenten des Bezirksfischereiverbands Mittelfranken, Jörg Zitzmann.
Bei seiner Premiere bei einer Versammlung der „Nordbayern“ äußerte er sich erfreut über die Zusagen seines Vorredners und erklärte die Bereitschaft seines Verbandes und der mittelfränkischen Vereine, Probleme gemeinsam anzugehen.
Ein Erfolg des vergangenen Jahres war es, die geplante Pachterhöhung für die LDM-Strecken abzuwenden. Der Schulterschluss mit den Vereinen war erfolgreich.
Probleme der Zukunft werden u. a. der Hochwasserschutz sein. Zitzmann

Jörg Zitzmann

forderte eine klare Regelung über die Kompetenz der Landratsämter in diesem Bereich. Viele gute Maßnahmen blieben im Zuständigkeits-Gerangel auf der Strecke. Mittelfranken leistete Amtshilfe bei Maßnahmen wegen des Fischsterbens an der Jagst.
Anschließend dankte Zitzmann Herrn Fitzthum für die sukzessive Entschlammung des LDM-Kanals ab 2016 als Erstmaßnahme und die Weiterführung als durchgehendes Projekt.
Zuletzt äußerte der Präsident des Bezirksfischereiverbandes dem 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Kreuzer seinen Respekt und den Dank für dessen aktive Mitarbeit weit über die Vereinsgrenzen hinaus. Im Auftrag des Landesfischereiverbandes Bayern übergab er Ehrenurkunde und silberne Ehrennadel an Udo Hummer mit der Bitte um Weitergabe an Karl-Heinz Kreuzer.
Dem Verein wünschte Jörg Zitzmann ein erfolgreiches und ruhiges Jahr für die Fischer.
Zu der Jahreshauptversammlung war fristgerecht eingeladen worden, die Zahl der stimmberechtigten Besucher reichte aus, um allen Abstimmungen und Beschlüssen Gültigkeit zu verleihen. Einwände gegen die Tagesordnung, Änderungswünsche oder Anträge waren nicht eingegangen.

Udo Hummer verlas den **Jahresbericht des Vorstands.**
Vorstand und Verwaltung haben die in der Satzung vorgeschriebenen Verwaltungssitzungen und Mitgliederversammlungen abgehalten. Auch das An-

Udo Hummer

und Abfischen, das Fischerfest mit Königsfischen, die Jahresabschlussfeier, das Damenfischen mit dem FV Zirndorf und zwei Schafkopfturniere fanden 2015 statt. Dazu kamen die Stammtische und andere Veranstaltungen im Vereinsheim.
Über die eigenen Veranstaltungen hinaus haben Udo Hummer, Werner Franke, Adolf Mietsam und Georg Sörgel an zahlreichen Terminen der befreundeten Vereine und des Bezirksfischereiverbandes teilgenommen und unseren Verein würdig vertreten.
Dank geschickter Verhandlungen konnten drei Pachtverträge für Altmühl und Rezat verlängert werden.
Trotz ungünstiger Witterungsbedingungen konnten Fischsterben vermieden werden. Das war besonders in den LDM-Strecken zu befürchten. Wegen der extremen Verkrautung musste das Mähboot des Wasserwirtschaftsamtes anrücken - was dank der Zusage von Herrn Amtsleiter Fitzthum nun jährlich

vorgesehen ist. Ein Ansinnen der Finanzverwaltung, die Jahrespacht für die Kanalstrecken zu erhöhen, konnte abgewendet werden.
Auch am Reifsee gab es Probleme mit extremem Pflanzenwachstum, aber auch mit dem Ausbaggern der Ache. Arbeit genug für die Ehrenamtlichen. Biber und Kormoran schädigen weiterhin Ufer und Fischbestand, das ist inzwischen ein landesweites Problem.

Der bei der Jahreshauptversammlung 2015 beschlossene Wirtschaftsplan konnte eingehalten werden. Genaueres werden die Schatzmeister berichten. Erfreulicherweise ist die Mitgliederzahl gestiegen, es gibt seit 2015 30 aktive Angler mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Jugendfischer blieb konstant.
Die Arbeit von Vorstand und Verwaltung war geprägt von einer kollegialen Zusammenarbeit und einem großen Engagement aller Beteiligten. Hierfür dankt der 2. Vorsitzende allen Mitarbeitern.
Unsere Gewässerwarte Werner Kräutlein, Georg Sörgel, Michael Kräutlein, Adolf Mietsam und Markus Wechsler, unterstützt von Konrad Forster, haben im vergangenen Jahr hervorragende Arbeit geleistet. Bis spät ins Jahr hinein waren sie im Einsatz für unsere Gewässer und damit nicht zuletzt für alle Mitglieder.
Dank gebührt den beiden Schatzmeistern Thomas Brunner und Andreas Koschny für die effektive und sorgfältige Arbeit, sie wird im Rechnungsbericht ausführlich dargestellt.

Matthias Graf, Peter Grünbaum und Harald Petrovicz haben gut mit der Vereinsjugend gearbeitet und die Jugendlichen an die Belange der Fischerei herangeführt. Näheres erläutert ihr Bericht.
Eine Stütze des Vereins und des Vorstandes sind die Schriftführer Horst Preiß und Ingo Scharke, die oft im Hintergrund, aber sehr effektiv, dafür sorgen, dass im Verein alles rechtzeitig und richtig erledigt wird. Ihnen gebührt besonderer Dank. Nachträglich übermittelte Udo Hummer beste Glückwünsche an Horst Preiß zu seinem 70. Geburtstag.

Unser Gewässerschutzbeauftragter Jürgen Bartsch hat, wie gewohnt, seine Arbeit zur vollsten Zufriedenheit geleistet. Er hat den Einsatz der Fischereiaufseher bestens und erfolgreich organisiert.

Udo Hummer bedankt sich bei Werner Franke und bei allen Verwaltungsmitgliedern für Ihre Unterstützung recht herzlich. Ausdrücklich gilt der Dank im Namen der Vorstandschaft den Fischereiaufsehern, die wieder Ihre wertvolle Freizeit für den Verein bei Kontrollen an unseren Gewässern geopfert haben.
Schön, dass es in unserem Verein so viele Menschen gibt, denen gedankt

werden muss. Das sind auch die fleißigen Damen und Herren, die sich bei den Stammtischen im Vereinsheim und den anderen Veranstaltungen freiwillig in der Küche, als Bedienung

Chr. Schindlmeier

Konrad Forster

oder beim Ausschank immer wieder zur Verfügung stellten - auch der Redakteur der Vereinsmitteilungen und der webmaster und der Betreuer unserer facebook-Seite gehören dazu.
Hervorzuheben sind das professionelle Management unseres Ehrenmitglieds Chr. Schindlmeier im Vereinsheim und das von Konrad Forster im Außenbereich.

Was ist ein Fischereiverein ohne Fische? Unser Gewässerverpächter und Fischzüchter Karl Wiesinger kümmert sich zuverlässig um gesunden und hochwertigen Fischbesatz und unterstützt unseren Verein nach Kräften.
Gott sei Dank gibt es in unserem Verein eine überwältigende Mehrheit mustergültiger Petri-Jünger. Danke an alle, die sich am Wasser und in der Öffentlichkeit vorbildlich verhalten.
Auch die Mitarbeiter, die weniger im Licht der Öffentlichkeit stehen, aber trotzdem dem Verein stützen: Die beiden Revisoren, die Chronistin und die Damen und Herren des Ehrengerichts, dürfen nicht vergessen werden.

Ein stetiger Gönner des Vereins, Leonhardt Schwab, hört aus Altersgründen auf. Er unterstützte unseren Verein in vielfältiger Weise, nicht nur durch die Getränkespenden für die Arbeitsdienste.
Ein letzter, aber nichtsdestoweniger herzlicher Dank, gehört den nicht namentlich genannten vielen Helfern, Gönnern, Spendern und Freunden unseres Vereins, sowie den Ehepartnern der Ehrenamtlichen für ihre Unterstützung.

Nächster Tagesordnungspunkt war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Für **40-jährige Mitgliedschaft** wurden geehrt:

Wolfgang Bardenbacher,
Rainer Carl,
Robert Christl,
Werner Fellner,
Johannes Henkel,
Heinz Kieler,
Peter Lunz,
Margarete Pohler,
Norbert Schindlmeier,
Armin Schneider,
Rolf Spotka.

50 Jahre Mitglied sind:

Roland Engst
Alfred Gresse

60 Jahre Mitglied sind:

Walter Alt
Karlheinz Bierlein

Udo Hummer schlug der Versammlung vor, die aus Vorstand und Verwaltung ausscheidenden Karl-Heinz Kreuzer, Werner Franke, Adolf Mietsam und Georg Sörgel zu Ehrenmitgliedern der Nordbayerischen Sportangler-Vereinigung zu ernennen. Bei allen vieren wurde dies einstimmig beschlossen.

Endner´s Hausmesse 2016

Große Neueröffnung auf 1200qm

Freitag 4. März
09.00 - 19:00 Uhr

- Kevin Nash - Dufty
- DAM Raubfisch - Andre Macher
- Daiwa - Mathias Fissenbert
- Cebbra Raubfisch
- Shimano/Rapala - Kazimiersch
- Illex - Marc Patevski
- Savage Gear - Fred Kotowski
- Fliegenfischen - Udo + Pepi
- Zeck - Carsten Zeck
- Fliegenfischen - Flies & More

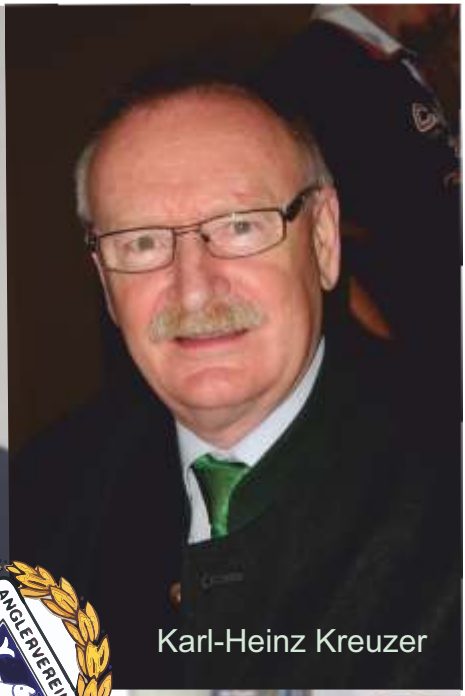
Samstag 5. März
09:00 - 16:00 Uhr

- Fox Rage
- Kevin Nash - Dufty
- DAM Raubfisch - Andre Macher
- Daiwa - Mathias Fissenbert
- Cebbra Raubfisch
- Shimano/Rapala - Kazimiersch
- Illex - Marc Patevski
- Savage Gear - Fred Kotowski
- Fliegenfischen - Udo + Pepi
- Sänger - Matthias Folk
- Fliegenfischen - Flies & More

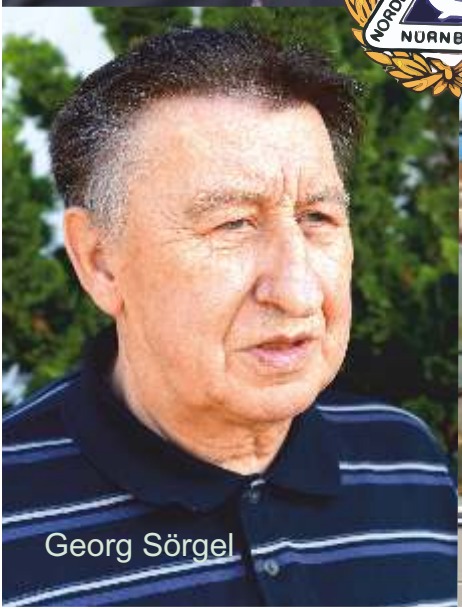
Angebote nur solange Vorrat reicht. Irrtümer und Druckfehler vorbehalt.

Kupferschmiedstr. 1, 91154 Roth, Tel. 0 91 71/30 56
Fax 0 91 71/89 08 93 und endners@t-online.de
www.endnersangelwelt.de

Werner Franke



Karl-Heinz Kreuzer



Georg Sörgel

Adolf Mietsam

Die neuen Ehrenmitglieder der Nordbayerischen Sportangler-Vereinigung Nürnberg e.V.

Werner Franke

ist seit 1978 Mitglied unseres Vereins. Von 1979 - 1985 war er Fischereiaufseher, von 1986 - 1995 Gewässerschutzbeauftragter des Vereins.
Von 1996 bis 2016 wirkte er für den Verein als Vorsitzender (1996 - 2000 2. Vors., 2000-2001 1. Vors., 2001-2015 3. Vorsitzender).
Von 1999 bis 2000 war er auch Gewässerschutzbeauftragter des Bezirksverbandes Mittelfranken.
Werner Franke ist stets ansprechbar und hat ein offenes Ohr und ein Herz für die Belange der Mitglieder. Beim Aushandeln der Gewässerpachten ist er gewiefter Verhandlungspartner.
Werner Franke hat sich um unseren Verein verdient gemacht.

Karl-Heinz Kreuzer

gehört dem Verein seit 1980 an.1985 bestand er die Starnberger Anforderungen als Ausbilder für die staatl. Fischerprüfungen und füllte diese Funktion, zuletzt als Ausbildungsleiter, bis 2014 aus. Von 2000 bis 2009 war er Gewässerschutzbeauftragter unseres Vereins, ab 2003 auch des Bezirksverbandes.
Von 2006 - 2011 war er 2. Vorsitzender, von 2011-2015 1. Vorsitzender der Nordbayerischen Sportangler-Vereinigung.
2008 wurde Karl-Heinz Kreuzer stellv. Mitglied im Naturschutzbeirat der Stadt Nürnberg, ab 2009 war er dort ordentliches Mitglied.
Es gelang Karl-Heinz Kreuzer viele Kontakte zu offiziellen Stellen der Fischer bundesweit zu knüpfen.
Er hat sich um unseren Verein verdient gemacht.

Georg Sörgel

trat 1978 in den Verein ein. Er engagierte sich von 1987 - 1990 für die Vereinszeitung und liest die aktuelle Zeitung noch gerne zur Korrektur. Als es noch Fischerbälle gab, organisierte Georg Sörgel mit.
Seit 1990 ist er Gewässerwart unseres Vereins (1989 kommisarisch 4., 1991 - 2015 2. Gewässerwart). Als Koordinator für die Arbeitsdienste ist er bei allen Mitgliedern bekannt. In der Verwaltung schätzt man sein offenes Wort. Verein (1996 silberne -, 2002 goldene Verdienstnadel)und Bezirksverband (2004 silberne Ehrennadel) haben seine aktive Mitarbeit gewürdigt.
Georg Sörgel hat sich um unseren Verein verdient gemacht.

Adolf Mietsam

trat 1958 in den Verein ein. Bis heute half er überall mit, wo eine kräftige Hand und ein kluger Verstand nötig waren. So waren die Verdienstnadeln in Silber (1995) und Gold (2002) und die silberne Ehrennadel des Bezirksverbandes (2004) Anerkennung für die ständige und intensive Mitarbeit.
Adolf Mietsam scheute sich nicht, auch ein klares Wort zu sprechen, war aber auch ein aufmerksamer Zuhörer und stets auf Ausgleich bedacht. Ab 2002 wirkte er als 4. Gewässerwart und war immer dort zu finden, wo es Arbeit gab.
In dem Alter, wo andere sich auf der heimischen Couch Gedanken über ihre Gebrechen machen, stand Adolf Mietsam mit Watstiefeln im Wasser, beteiligte sich aktiv in der Verwaltung des Vereins und vertrat den Verein auf der Consumenta.
Adolf Mietsam hat sich um unseren Verein verdient gemacht.

Thomas Brunner

Der 1. Schatzmeister, Thomas Brunner, blickte **Rechenschaftsbericht** auf die Finanzen des abgelaufenen Jahres zurück:

2015 war grundsätzlich ein gutes Jahr. Wir hatten keine außergewöhnlichen Anschaffungen und keine besonderen Reparaturen oder Schäden zu verzeichnen. Unser Vereinsheim ist mittlerweile 20 Jahre alt, daher ist jedes Jahr ohne besondere Reparatur ein gutes Jahr.

Die Mitgliedsbeiträge sind trotz 46 Neuaufnahmen nur leicht gestiegen. Dies liegt daran, dass wir auch 28 Kündigungen bzw. Ausschlüsse und 13 Todesfälle zu verkraften hatten. Wir hatten also 2015 eine relativ hohe Fluktuation. Der Überschuss, den wir erzielen konnten, kommt zum großen Teil aus den Aufnahmegebühren. Diese Gebühren sind natürlich einmalig und keiner weiß, ob wir in den nächsten Jahren ähnlich viele neue Mitglieder begrüßen können.

Eine weitere wichtige Einnahmequelle war immer die Lehrgangsgebühr zum Vorbereitungskurs für die Fischerprüfung. Hier haben wir schon zum vierten Mal in Folge einen Rückgang zu verzeichnen. Gegenüber dem Spitzenjahr 2011 fehlen uns hier über 9.000 €.
Seitdem wir schuldenfrei sind, konnten wir auch ein paar Rücklagen bilden. Zum einen sind diese für die Erhaltung des Vereinsheims und der Gebäude am Reifsee und Merklsee bestimmt. Zum anderen möchten wir natürlich auch handlungsfähig sein, wenn uns einmal ein interessantes und für uns passendes Gewässer angeboten wird. Bei den hier aufgerufenen Preisen sind wir aber in nächster Zeit noch nicht in der Lage, zuzuschlagen.
Unsere Mitgliedsbeiträge sind seit nunmehr 14 Jahren stabil geblieben, obwohl wir seither ca. 100 Mitglieder weniger sind. Die Kosten sind natürlich nicht weniger geworden, sondern - wie jeder von uns es täglich merkt - auch deutlich gestiegen. Im gleichen Zeitraum hat sich z.B. die Maß Bier auf dem Oktoberfest von 6,30 € um 60 % auf 10,10 € erhöht.

Thomas Brunner bat daher die Mitglieder bei der später folgenden Abstimmung einer moderaten Beitragserhöhung zuzustimmen.

Anschließend bedankte er sich noch bei allen Verwaltungskollegen für die gute Zusammenarbeit und deren verantwortungsvollen Umgang mit den Vereinsgeldern.

Im anschließenden **Revisionsbericht** bestätigte Revisor Harald Schmidt eine ordnungsgemäße und übersichtliche Kassenführung und empfahl der Versammlung die Entlastung.

Der **1. Gewässerwart Werner Kräutlein** berichtete über 27 Arbeitsdienste an den Gewässern und rund um das Vereinsheim. Wie im letzten Vereinsheft berichtet, machte der LDM- Kanal mit der Belastung durch Wasserlinsen einen erheblichen Mehraufwand. Dank freiwilliger Helfer konnte die Aufgabe gut erfüllt werden.
Eine weitere Aufgabe war die Pflege der Gartenanlage des Vereinsheims. Rund um unsere Gewässer waren auch umfangreiche Baumfällaktionen erforderlich, am Reifsee wurden etliche zugewachsene Stellen für Angler wieder zugänglich gemacht.
18 Mitglieder haben trotz mehrmaliger Aufforderung ihren Arbeitsdienst nicht abgeleistet, sie müssen dafür die Konsequenzen tragen.
Am 26.09.2015 begann der Herbstbesatz und endete am 5.12.2015. Dazu waren 13 Touren erforderlich.
Es wurden insgesamt besetzt: 140 Ztr Karpfen, 21 Ztr Schleien, 1400 Stück Hechte und 1100 Stück Zander, 2600 Stück Bachforellen.
3 Ztr. Weißfische im Merklsee, 6 Ztr. Weißfische in die Wörnitz Auhausen, (diese kamen aus dem Altmühlsee vom Verband), 400 Forellen zusätzlicher Besatz im Mai in die Schwarzach /Kinding und 90 Regenbogenforellen in den Merklsee. 1000 Aalrutten kamen in die Altmühl, 30000 Stck. Hechtbrut in die Fränkische Rezat. . Alle von uns gesetzten Fische waren in einem optimalen Zustand und konnten

Werner Kräutlein

ohne Probleme in die Gewässer eingebracht werden. Den weitaus größten Fischbesatz bezogen wir von unserem Wasserverpächter Fischzüchter Karl Wiesinger aus Dinkelsbühl. Die Bachforellen stammen aus der Forellenzucht Rau in Simmelsdorf.

Werner Kräutlein dankte allen Mitgliedern, die uns Gewässerwarten auch im vergangenen Jahr wieder mit Rat und Tat zur Seite standen. Auch Leonhard Schwab wurde hier erwähnt. Das galt auch für den Fischereiverband und für die Fischereifachberatung. Dafür vielen Dank.

Matthias Graf, 1. Jugendleiter, gab den **Bericht über die Jugendarbeit** des Vereins. Neben 3 Jugendabenden im Vereinsheim gab es 6 Abende an unseren Fischwassern. Ein Jugendlager fand am Reifsee statt, ein weiteres in Dinkelsbühl. Dorthin gab es auch noch

eine Tagesfahrt, an der leider wenige unserer Jugendlichen teilnahmen.
7 Jugendliche schieden 2015 aus Altersgründen aus, unter ihnen auch Sebastian Bathelt, der für seine aktive Mitarbeit als Schriftführer der Jugend und als vielfacher Teilnehmer und

Preisträger bei Vereinsveranstaltungen ein gutes Beispiel für unsere Jugend war. Sebastin Bathelt erhielt ein Erinnerungsgeschenk. Wir freuen uns, ihn bei den Erwachsenen begrüßen zu können.
Jugendfischer des Jahres 2015 wurde Florin Olezak, der auch den Jugendfisch des Jahres gelandet hatte. Sein Jahresfangergebnis betrug stolze 16300g.

Bericht des Gewässerschutzbeauftragten Jürgen Bartsch
Satzungsgemäß fanden monatlich Sitzungen der Fischereiaufseher statt. Momentan sind das 16 Aktive. Die Kontrollen wurden mehrheitlich von den Mitgliedern positiv angenommen. Nicht selten konnten Neumitgliedern Hilfestellungen gegeben werden.
Einige Gewässer sind zeitweilig in einem besorgniserregenden Zustand.

Der LDM-Kanal ist teilweise verlandet, monatelang verkrautet und streckenweise total mit Wasserlinsen abgedeckt.

Durch Eingreifen unserer Gewässerwarte und auch des Wasserwirtschaftsamtes konnte Schlimmeres verhindert werden.

Bei den über 500 Kontrollgängen zeigte sich, dass Fangbücher oft nicht korrekt geführt werden (Im Heft 4/2015 ist ein Muster).Kontrollschwerpunkte waren die Wörnitz bei Dinkelsbühl und die Wendelsteiner Schwarzach. Besonders Gastfischer gaben zu Beanstandungen Anlass. Auch heuer gab es wieder eine Reifsee-Begehung. Jürgen Bartsch schloss seinen Bericht mit dem Andenken an den langjährigen Fischereiaufseher Horst Amler, der seine Ehrung durch den Verein leider nicht mehr erleben konnte.

Nächster Tagesordnungspunkt war die **Entlastung der Schatzmeister, des Vorstandes und der Verwaltung.** Zu dem Antrag von Revisor Harald Schmidt gab es keine Gegenstimme.

Wenn man einen
Finanzpartner hat,
der die Region und
ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse
Nürnberg

sparkasse-nuernberg.de

Als nächstes standen zwei Satzungsänderungen zur Abstimmung:
Die folgende Satzungsänderung des §10 wurde, gemäß dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig beschlossen:

§ 10 **Die Verwaltung**

Die Verwaltung besteht aus:

1. dem 1. Vorsitzenden
2. dem 2. Vorsitzenden
3. dem 3. Vorsitzenden
4. dem 1. Schatzmeister
5. dem 2. Schatzmeister
6. dem 1. Schriftführer
7. dem 2. Schriftführer
8. dem 1. Gewässerwart
9. dem 2. Gewässerwart
10. dem 3. Gewässerwart
11. dem 4. Gewässerwart
12. dem 5. Gewässerwart
13. dem 6. Gewässerwart
14. dem 1. Jugendleiter
15. dem 2. Jugendleiter
16. dem Gewässerschutzbeauftragten

Der Text in § 10 bleibt unverändert

Die zweite Änderung betraf die Jahresbeiträge und Gebühren. Nach 10-jähriger Pause war eine moderate Erhöhung erforderlich, um die Liquididät des Vereins längerfristig zu erhalten.
Dem Vorschlag der Schatzmeister wurde nach kurzer Debatte und einer Abstimmung über die Beiträge der Jugend mit wenigen Gegenstimmen unverändert entsprochen.

Beitrag aktives Mitglied	230,00 €
Beitrag Ehefrau	115,00 €
Beitrag Jugend	65,00 €
Beitrag passives Mitglied	80,00 €
Befreiung v. Arbeitsdienst	80,00 €

Weitere Gebühren wurden neu festgesetzt:

- Nicht abgeleisteter Arbeitsdienst 200,00 €
- Für nicht korrekt ausgefüllte oder unvollständige Fangergebnislisten wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 20,00 € erhoben.
- Bei Barzahlungen fällt eine Gebühr in Höhe von 5,00 € an.

Diese Veränderungen werden ab 01.01.2017 wirksam.

Wahlen
Zum Wahlvorstand bestimmte die Versammlung Rudolf Mühling, Erika Carl und Fritz Carl.
Dem Vorschlag des Vorsitzenden des Wahlausschusses, Herrn Mühling, auf Abstimmung per Akklamation wurde von der Versammlung zugestimmt.
Das Wahlergebnis ist auf der Nebenseite abgedruckt. Bei keinem Bewerber gab es Gegenstimmen, alle Kandidaten erklärten ihre Bereitschaft zur Amtsübernahme.
Zu Revisoren wurden Harald Schmidt und Fritz Carl gewählt.
Das Ehrengericht bilden E. Schermer (Vorsitz), H. Auerbach (Stellvertreter), J. Dörrer, N. Erhard, D. Hummer und K. Keim.

Angeln wie Gott in Franken.

CS Angelshop
Ihr Fachmarkt in Mittelfranken

Auf 400m² finden sie eine Top-Auswahl an
Karpfen,- Raubfisch,- Allround- und Waller-Tackle

www.csangelshop.de

CS Angelshop - Heusteg 3 - 91056 Erlangen
(direkt an der A3 Ausfahrt Erlangen West)

Telefon +49 (0) 91 31 / 9 70 68 76

Vorstand und Verwaltung der Nordbayerischen Sportangler-Vereinigung Nürnberg e.V.

3. Vorsitzender
Reinhold Herdegen

1. Vorsitzender
Udo Hummer

2. Vorsitzender
Heinz Michael Ebersbach

1. Schatzmeister
Thomas Brunner

2. Schatzmeister
Andreas Koschny

Schriftführer
Horst Preiß

stv. Schriftführer
Ingo Scharke

Werner Kräutlein, Michael Kräutlein, Adrian Pongracz, Konrad Forster, Markus Wechsler, Nico Ebersbach

1. Jugendleiter
Matthias Graf

2. Jugendleiter
Peter Grünbaum

Gewässerschutzbeauftragter
Jürgen Bartsch

Fotos: LINUE UP Fotografie, K. Steinest

Als nächsten Tagesordnungspunkt stellte Andreas Koschny, stellvertretender Schatzmeister, den **Haushaltsplan für 2016** vor.

Bis auf die Mitgliedsbeiträge orientierten sich die Schatzmeister an den Einnahmen das Vorjahres. Bei den zu erwartenden Ausgaben gibt es einige Unwägbarkeiten. Der größte Haushaltsposten sind die Besatzfische, deren Preis ist aber nicht vorhersehbar. Reparaturen sind ebenfalls nicht planbar, doch gibt es Erfahrungswerte. In der Gegenüberstellung wurde mit einem geringen Einnahmenüberschuss gerechnet.
Die Versammlung stimmte dem vorgelegten Plan einstimmig zu.

Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung waren nicht eingegangen, auch beim Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ gab es keine Wortmeldung.

Der neue Vorsitzende Udo Hummer schloss die Versammlung um 12.10 Uhr.
J. Stromberger

6. Zirndorfer Angelflohmarkt

für Anfänger, Jungangler
und Angelprofis

ANGEL FLOHMARKT

Unser MOTTO: **Wir lassen die Preise toben!**

Hallo Angelkollegen,

es ist wieder soweit, der nächste „Zirndorfer Angelflohmarkt" für Angler steht in den Startlöchern.

Kaufen und verkaufen von neuen und gebrauchten Angelgeräten und Zubehör von Privat, Selbstbauern, Selbstvermarktern und Profis.

1. FISCHEREI - VEREIN ZIRNDORF e. V.

WANN? **Samstag, den 23.04.2016**

UHRZEIT **08.00 -13.30 Uhr**
ab 07.00 Uhr Aufbau u. Platzvergabe,

WO? **Im Vereinsheim des 1.FV Zirndorf,**
Volkhardtstraße 35, 90513 Zirndorf (bei der Paul-Metz Halle)

INFO: **Standgebühr 10,00 € (Jugend 5,00 €) / pro Tisch**
Bierzelttisch mit ca. 2m wird gestellt
In der Standgebühr enthalten 1 Paar Wiener oder Weißwürste und eine Breze

Anmeldeschluss? 16.04.2016
(*rechtzeitige Anmeldung sichert die besten Plätze*)

Der Eintritt für Gäste / Besucher ist natürlich frei! Neben dem vielfältigen Angebot an Raritäten, antikem Gerät, Kompetenz, Angelgeschirr für Matchangler, Meeresangler, Wallerangler, Karpfenangler, Hecht- u. Zanderangler, Forellenangler, Norwegenfans und unzähligen Schnäppchen, wird natürlich auch für das leibliche Wohl an diesem Tag mit Essen und Getränken gesorgt.

Bei vielen interessanten Gesprächen mit den Ausstellern und den Besuchern können Sie sich für Ihren nächsten Angelurlaub inspirieren lassen.

Wer sich für diesen interessanten, bunten, lebendigen Flohmarkt einen Verkaufsstand sichern möchte, sollte sich schnellstens bei Christian Fischer (0151-27621920) oder Klemens Machill (0179-3618500) anmelden oder uns an 1fvztroedelmarkt@gmail.com eine E-Mail schreiben.

Ansonsten sind auf unserer Homepage www.1fvz.de im Internet eine Anfahrtsskizze bzw. sonstige Infos zu finden.

Mit angeltechnischem Gruß
Das Flohmarkt-Team Chris & Klemens

Foto des Jahres 2015

Wie wird ein Bild zum Foto des Jahres? Die Verwaltung macht es sich nicht leicht. Dieses Mal haben wir bei der externen Expertin Melanie Huber nachgefragt. Sie überlässt uns hervorragende Forellenbilder und gab zu den eingereichten Bildern ein sehr fundiertes Urteil:

„Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie mir entgegenbringen. Ich helfe gerne bei der Auswahl des Siegerbildes, auch wenn es sehr schwierig ist. Es sind sehr gute Bilder!

Allgemein sind Landschaftsaufnahmen zwar immer sehr schön, vor allem mit Sonne und Nebel auch immer sehr eindrucksvoll, aber mit einigermaßen guten Kameras heutzutage auch keine große Kunst mehr.

Beim Fisch (dürfte wohl ein Hecht sein, oder?) wäre für mich interessant, ob er als freier Fisch fotografiert wurde oder bereits am Haken hing.

Als "freier" Fisch wäre es natürlich die ganz große Fotokunst, denn der Hecht ist wohl um einiges schwerer zu "dressieren" als die Forelle.

Bei der Libelle stört mich der unnatürliche Hintergrund - obwohl... die Schärfe und der Schatten... , das hat schon was...

Bei der Eintagsfliege stört mich das weiße Objekt im Hintergrund und die Eintagsfliege ist ja auch nicht so scheu, dass sie recht schwer zu fotografieren wäre - trotzdem natürlich auch wieder bestechend scharf.

Beim Blesshuhn fehlt leider im Kopfbereich das gewisse Etwas (Auge nicht erkennbar, Blesse fast nicht sichtbar), schwarze Motive sind allgemein sehr undankbar, eine meiner Katzen bringt mich da regelmäßig zur Verzweiflung.

Langer Rede kurzer Sinn: Ich schwanke zwischen Libelle, Eintagsfliege und Hecht und entscheide mich dann doch für den Hecht, insbesondere, weil es einfach am besten zum Verein passt, weil ins Wasser fotografieren nun mal nicht so einfach ist und der Hecht ja noch dazu der Fisch des Jahres 2016 ist...“

Dem ist nichts hinzuzufügen, außer einen herzlichen Dank an alle Einsender von Fotos. Bitte schicken Sie uns auch 2016 Fotos rund um Verein, Wasser und Fisch.

J. Stromberger

Erste Neuaufnahmen 2016

Am 26. Januar konnten die ersten neu aufgenommenen Mitglieder ihre Vereinspapiere in Empfang nehmen.
Der neue Vorstand begrüßte die Neuen, unter ihnen auch zwei Jugendliche. Fünf Gewässerwarte standen zu allen Fragen Rede und Antwort. Die Bitte an die „Alteingesessenen“, die „Neuen“ zu betreuen, wird sicher gerne erfüllt.

ratioplast
Stifte aus Deutschland

Stifte für spezielle Anwendungen
ab 5.000 Stück
mit kundeneigenem Logo!

Markierstifte und
Kosmetikstifte
in Kundenaufmachung

ratioplast GmbH, Spitalwaldstr.9, 91126 Schwabach
Fon : 09122/ 9761 –0, **Fax :** 09122/ 97612,
email : ratioplast-gmbh@ratioplast-gmbh.de
Homepage :www.ratioplast-gmbh.de

Ein Tag beim Lehrgang zur Fischerprüfung 2016

Auch dieses Jahr findet zu Jahresbeginn wieder ein Lehrgang zum Erwerb des Staatlichen Fischereischeins in unserem Vereinsheim statt. Dieses Jahr gibt es den Lehrgang in einer komprimierten Form 6 mal im Ganztagesbetrieb. Das erfordert von den Teilnehmern, aber auch von Lehrern, Konzen-

tration und Durchhaltevermögen.
Jürgen Kettlitz agiert hier nicht etwa als Vorturner, vielmehr zeigt er mit Bild, Wort und Tat, wie die wichtigsten Knoten korrekt gebunden werden.

Auch die beste Präsentation erspart den Teilnehmern nicht das eigene Probieren. Dank des bereitgestellten Materials und geduldigen Helfern gelang es

allen die Haken so zu binden, dass ein Fisch damit gut zu landen ist. Trotzdem war ein guter Teil der Lernenden nicht böse darüber, dass man Haken auch gebunden kaufen kann.
Eine Lektion über Rute, Rolle und Schnur folgte. Ohne Kenntnisse des Werkzeuges kann die Fischerei nun einmal nicht betrieben werden.
Ein weiterer Teil des Tages stand unter dem Thema Töten und Verwerten von Fischen.
Für nicht wenige neue Petrijünger ist es ein Problem, was zu tun ist, wenn der erste Fang am Haken ist und der Fisch erfolgreich gekeschert wurde. Hier setzte das Programm von Matthias Behringer ein.
Eigentlich schon ein bisschen vorher, denn der Angler muss den Fisch identifizieren und über die Schonzeiten Bescheid wissen - aber das haben die angehenden Fischer ja schon gelernt.
Geduldig zeigte Matthias Behringer, wie man am lebenden Objekt Karpfen und Forelle misst. Nach dem Messen

kommt die Entscheidung über Zurücksetzen oder Aneignung.
Im ersten Fall muss dann natürlich der Haken fachgemäß gelöst werden.
Zum Töten und Verarbeiten der Beute benötigt der Fischer taugliche Werkzeuge. Am Fischwasser ist das Nötigste ein Knüppel zum Abschlagen, ein scharfes Messer zum Herzstich oder Kehlschnitt. Nicht vergessen werden sollten ein Beutel für die Innereien, denn die dürfen weder am Angelplatz noch im Wasser „entsorgt“

werden.
Die notwendigen Handgriffe wurden demonstriert, ausführlich kommentiert und dann waren die Teilnehmer selbst aktiv. Die bereitstehenden Karpfen waren vom Lieferanten ruhig gestellt worden, der Augenreflex beim Abschlagen war aber deutlich erkennbar. Intensiv wurden Herzstich und Kehlschnitt geübt. Matthias Behringer demonstriere auch den Gebrauch des Aaltöters.

Wenn der Fisch ausgeblutet ist, sollten die Innereien entfernt werden, damit das Lebensmittel Fisch nicht verdirbt. Das kann bei warmen Temperaturen schnell geschehen.
Auch wenn es praktischerweise zu Hause ausgeübt werden sollte, wurde das Teilen der Karpfen gezeigt und konnte geübt werden.
Natürlich durfte jeder Teilnehmer „seine Fische“ auch mit nach Hause nehmen. Dann hatte der Lehrgang auch wortwörtlich einen Nährwert.
J. Stromberger

Fisch des Jahres 2016

Foto: Ph. Jany

Die wichtigsten Naturschutzorganisationen des deutschsprachigen Raumes haben den Hecht zum Fisch des Jahres 2016 gewählt.
Der Hecht zählt zu den bekanntesten heimischen Fischarten. Er besiedelt stehende Gewässer vom kleinen Tümpel bis zum großen See, aber auch Fließgewässer vom Oberlauf bis hinab in die küstennahe Brackwasserregion.

Der Hecht kann mit seinen zahlreichen spitzen, nach hinten gebogenen Zähnen hervorragend Beute packen: Fische aller Art, auch eigene Artgenossen, Frösche, gelegentlich auch kleine Wasservögel und Säugetiere wie Mäuse oder Bisamratten stehen auf dem Speiseplan. Die Durchschnittsgröße eines Hechtes liegt zwischen 50 und 100 Zentimetern. Weibliche Hechte können jedoch 1,30 Meter überschreiten und über 20 Kilogramm schwer werden.

Der Hecht ist ein standorttreuer Raubfisch. Er lauert gerne in Ufernähe regungslos auf seine Beute, die er im blitzschnellen Vorstoß ergreift. Als Einzelgänger versteckt er sich gerne zwischen Wasserpflanzen, Baumwurzeln, an Schilfkanten oder Uferböschungen. Dort ist er durch seine grüne bis bräunliche, durch gelbe Bänder durchbrochene Färbung ausgezeichnet getarnt.

Zur Laichzeit im zeitigen Frühjahr zieht der Hecht in krautreiche Flachwasserbereiche der Überschwemmungsflächen oder in kleine Gräben und Nebengerinne, wo die klebrigen Eier an Wasserpflanzen angeheftet werden. Solche für seine Vermehrung notwendigen Flächen sind typischerweise im Frühjahr überschwemmte Wiesen der Flussauen, aber auch die Flachwasserzonen und die Überschwemmungsbereiche unserer Seen. Durch Trockenlegung von Wiesen und das Ausbleiben von Frühjahrsüberschwemmungen infolge von Regulierungsmaßnahmen sind geeignete Laichplätze selten geworden. Hinzu kommt der Verlust an geeignetem Lebensraum im Zuge der Uferbegradigung und Verbauung. Insbesondere die Jungfische sind auf die sich schnell erwärmenden Flachwasserbereiche mit

ihrem großen Nahrungsangebot angewiesen.

Trotz der weiten Verbreitung sind die Bestände des Hechts daher in vielen Gewässern gering. In der Roten Liste wird der Hecht als „ungefährdet“ eingestuft, der langfristige Trend zeigt jedoch einen mäßigen Rückgang der Bestände. Vorrangiges Ziel ist es daher, die Gewässer und ihre Auen auch für den Hecht wieder in einen naturnahen Zustand zu bringen. Intakte Flussauen brauchen eine natürliche Überschwemmungsdynamik. Wo es möglich ist, müssen ehemalige Auen wieder zurückgewonnen werden. Dies ist gleichzeitig ein Beitrag zum Hochwasserschutz.

Quelle: Presseerklärung des Deutschen Angelfischerverbandes (gekürzt)

In unseren Vereinsgewässern ist der Hecht nicht selten und wie die Bilder auch in dieser Zeitung zeigen, mit ordentlichen Exemplaren vertreten. Die Bemühungen unseres Vereins finden im o.g. Artikel ihre Bestätigung.

Gefährdet sind Hechte bei uns auch durch fahrlässige Fischer, die ihm mit mangelhaftem Gerät nachstellen. Ein „abgerissener“ Hecht mit Mehr-Haken-Montage im Maul oder Rachen erleidet danach mit großer Wahrscheinlichkeit einen langen und grausamen Todeskampf durch Verhungern.
Bei den Vereinsstammtischen kann sich jeder Fischer von Fachleuten beraten lassen.

Hierzu ein Bericht von Ph. Jany:
„Hier ein Bild von einem meiner Winterhechte, gefangen vorletzte Woche (als es so verdammt kalt war) in der Rednitz Fürth, genau 100 cm lang und geschätzte 9 kg schwer. Ich musste der schönen Dame allerdings eine Montage mit Haken, Vorfach und ca. 3-4 m Mono-Hauptschnur erntfernen, die sie einem Kollegen mit eher fragwürdiger Ausrüstung wohl abgerissen hatte... Auf dem Foto kann man die Schnur sogar noch erkennen (bei entsprechender Vergrößerung).“

Wir müssen alle zusammen darauf achten, dass wir auch in Zukunft von der Wörnitz bis zum LDM-Kanal weiterhin „gute Hechte“ haben.
J. Stromberger

UDO's DRUGSTORE

Praxistaugliche US- und BW-Outdoor-Bekleidung für Beruf und Freizeit

Wir betreiben seit 1987 unseren Laden für US- und Bundeswehrbekleidung, Outdoorartikel, sowie Trekking- und Freizeittextilien.

Mit über 100 qm bieten wir für Jäger, Angler, Camper und alle die sich gerne draußen aufhalten eine Vielzahl von nützlichen und praktischen Dingen.

Ob Parkas, Westen, Hemden, T-Shirts, Hosen, Unterwäsche, Schlafsäcke, Kochgeschirr, Tarnnetze, Socken, Schuhe, Messer, Flaggen, Regenkleidung oder, oder..... Bei uns werden Sie fündig.

Wir bieten strapazierfähige, funktionelle Hosen zu günstigen Preisen. Übergrößenprobleme gibt es bei uns nicht. Wir führen Hosen in jeder Weite und Länge.

Unser Laden ist bekannt für ungezwungene, persönliche Atmosphäre. Sie können in aller Ruhe stöbern und probieren. Durch unsere langjährige Erfahrung kennen wir die Probleme unserer Kunden. Deshalb ist eine freundliche und fachlich kompetente Beratung, sowie Kundenservice für uns eine Selbstverständlichkeit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 12.30 Uhr; 14.00 - 18.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Inhaber Rudolf Pickl
Bergstr. 52
90559 Burgthann

Fon: 09183/234
Fax: 09183/4619
Mail: info@udos-drugstore.de
www.udos-drugstore.de

„Nacht der scharfen Messer“

Am 11.02. lud die Jagdvereinigung „Brauner Hirsch“ den Messer- und Büchsenmacher R. F. Trumpp in das Vereinsheim ein, um das Schärfen von Messern fachgemäß zu zeigen. Sowohl Jäger als auch Fischer führen immer ein Messer mit sich. Ist es nicht richtig scharf, nützt es weder Waidman noch Petrijünger. So traf das Angebot der Jäger voll ins Schwarze. Schön, dass auch die Fischer zu dieser Lehrstunde eingeladen waren. Trumpp erklärte die zwei grundlegenden Arten des Schärfens von Klingen, das Ab-tragen von Material und das Richten eines Grates.

Eindringlich warnte er Laien vor der Benutzung einer Maschine, weil hier die Gefahr besteht, dass der Messerstahl durch Überhitzung irreparabel zerstört wird. Das Entgraten zelebrierte der Meister regelrecht musisch:

langsam, mit gerader Hand, mit viel Wasser und wenig Druck, und konstantem Schleifwinkel Mit verschieden groben Steinen, Wasser und Öl gab R. Trumpp vielen Messern der Besucher die alte Schärfe.

Er zeigte geduldig verschiedene Verfahren, wie man auch vor Ort ein Messer - oder einen Angelhaken - wieder gebrauchsfähig machen kann.

J. Stromberger

kapitale Fänge

Irgendwie mögen die Wörnitz-Zander den Bernd Lang besonders gerne. Hier ein 94'er mit 8,2 kg.

Ein 90'er Hecht mit 6 kg aus dem LDM-Kanal, gefangen von Michael Thun.

Ein kapitaler Reifsee-Winterkarpfen mit 15,5 kg, gefangen von Heinz Kreuzer.

kapitale Fänge

Der „richtige Fisch“ zum Text vom Heft 4: Das ist der 124'er Hecht. Der im vorherigen Heft Abgebildete hatte „nur“ 101 cm. Ein Fehler der Redaktion.

Ein Duo aus der Wörnitz/Auhausen: Ein Spiegler mit 19 Pfund und 72 cm und ein Schuppi mit 17 Pfund und 69 cm.
Auch wenn man es vom Angler-Outfit fast nicht glaubt, gefangen an Halloween 2015. Fänger: Gerhard Billmann

2016

Fisherman's World®

Angelsport Meyer

Neumarkt & Bayreuth

Hausmessen / Veranstaltungen 2016

Frühjahrs-Hausmesse

mit verkaufsoffenem Sonntag 13⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

19./20. März

in Neumarkt

Firmen vor Ort / Neuheiten 2016

Großes Sommerfest

8./9. Juli in Neumarkt

SAISONFINALE

5./6. November

mit verkaufsoffenem Sonntag 13⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

Internet-Shop: www.fishermansworld.de

fachkundige Beratung • ständig Sonderangebote • und vieles mehr...

Fisherman's World®

Angelsport Meyer Neumarkt

Blomenhofstr. 1 • 92318 Neumarkt i. d. Opf.
Tel. 0 91 81 / 46 05 46 • Fax 0 91 81 / 46 05 47

email: info@fishermansworld.de / neumarkt@angelsport-meyer.de

Süddeutschlands Angelcenter auf über 2.000 m²

Fisherman's World®

Angelsport Meyer Bayreuth

Ottostr. 15 • 95448 Bayreuth
Tel. 09 21 / 34 77 70 99

email: bayreuth@fishermansworld.de

Oberfrankens Angelcenter auf über 800 m²

Öffnungszeiten in unseren Anglerfachmärkten Neumarkt & Bayreuth:
Dienstag - Freitag: 9⁰⁰ - 18³⁰ Uhr • Samstag: 9⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr • Montags geschlossen

Angebote nur solange Vorrat reicht! Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Prospekte kostenlos anfordern!

Abs.: Nordbay. Sportangler-Vereinigung e.V
Rüsternweg 189, 90441 Nürnberg

Postvertriebsstück -Entgelt bezahlt

Deutsche Post AG ZKZ: 85289

Der Bezug dieser Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Angelzentrale Herrieden

Lange Mähder 3
D-91589 Aurach

AZ-Carpfishing Tel.: 09604/93 93 29 0
Fax: 09604/93 93 29 29 AZ-Catfishing

Die große Kaufmesse für den Karpfen- & Wallerangler

MASSENWEISE MESSEPREISE & SONDERPOSTEN

News, Angebote und Aktionen auf facebook

in großer Auswahl verfügbar
Über 50 Tonnen Pellets, Boilies, Partikel und Grundfutter lagernd

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite:
www.Angelzentrale-Herrieden.de

www.gorillabaits.de

EINLADUNG ZUR 6. INTERNATIONALEN KARPFEN- & WALLERMESSE

Samstag, 05. März 2016 von 9.00 – 16.00 Uhr
in 91589 Aurach Lange Mähder 3

EINTRITT FREI!

Anfahrt: Nähe Autobahnkreuz A6– A7 Feuchtwangen/Crailsheim-
Autobahn A6 – Ausfahrt 50 Aurach – direkt an der B14

Mit dabei:
ANACONDA – Frank Schmidt, Frank Lavalski
AHF LEITNER – Willi Leitner
AVID CARP – mit 2 Teamanglern für Sie vor Ort
BAITSERVICE STRAUBING – Helmut Groß, Bene Attenberger, Klaus Schneiderhan
BEAUTY CARPS – Christian Steinbuch
BLACK CAT – Peter Merkel, Patrick Haas, Patrick Pammer
CARP SOUNDER/CATSOUNDER – Achim Flouger + Team
CARP AND FUN – Achim Seiter
CARP ONLY – Firmeninhaber Frans de Cauiaer, Repräsentant Martin Gruber
CARPWEAR – Christian Frische
CARPZILLA – für Sie vor Ort
CATFISH RISING TEAM – Tom Dörr, Michael Metzel, Werner Vögler, Dominik Haselbach
CCMOORE – Max Brodehl, Felix Pinedo
CENTURY/RAYMARINE/EVOLUTION TACKLE – Oliver Haselhoff
ESSENTIAL TACKLE/RIDGE MONKEY – Jens Lison, Justin Ford
FLORIAN LÄUFER – unterstützt das Gorilla Baits und Angelzentrale Herrieden Team
FISHERMAN HOLIDAYS – Thomas Komen erstmalig auf einer deutschen Messe!
GARDNER TACKLE/ATT BISSANZEIGER – Peter Hadulla
GEOFF ANDERSON – Uwe Meierwisch
GORILLA BAITS TEAM – Christian Kirsch, Marco Gorges, Jens Scholz, Marco Müller, Tim Stadtmüller, Robin Kögel, David Keil
GREVI/CHUB/ABU GARCIA/MITCHELL – Alexander Steiner
ITALIAN CARP LAKES – Oliver Hamp
JRC/BERKLEY/PENN – Markus Lotz
JAG PRODUCTS – European Account Manager Robby Moffiet
KORDA/CYGNET/TRAKKER/GURU/DELHIM/AQUA/
MAINLINE – ist mit 4 Teamanglern für Sie vor Ort
LED LENSER/LEATHERMAN – Christian Dager
MECCANICA VADESE-Repräsentant Deutschland Nicholas Holzer
NASH – Alan Blair, Gary Boyes, Rene Breitenstein, Tobias Steinbrück
OUTDOORFILM – Maximilian Seitner
PINPOINT HOOKS – Marc Voosen
POSEIDON TACKLE – Stefan Teuscher + Team
PROLINE – Thomas Rechenbach
SHIMANO- Carp Team- Jan Lisch, Pierre-Michel Lehe, Repräsentant Christian Fröschl
SOLAR TACKLE – Martin Loche
SONIK SPORTS – Nermin Caro
SPORTEX – Produktmanager Armin Brunner Teamangler Boris Chadyskin
SWAT FISHING – Andreas Volz
T.T.BAITS – Sandy Bauer, Max Plamann
THE CARP SPECIALIST – Jeroen Albers + Team
WILD CAT'Z – Patrick Haas, Peter Merkel
ZECK FISHING – Jan Lehmann, Marco Schulschefski und viele mehr...

*Änderungen der Aussteller vorbehalten!